

Sehr geehrte Damen und Herren,  
eine Bildungsreform ist gut und notwendig, jedoch bin ich der Meinung, dass Inklusion nur dann funktionieren kann, wenn dafür ausreichend Ressourcen und eine förderliche Lernumgebung vorhanden sind. Dies ist in den meisten Schulen jedoch momentan leider nicht der Fall (Ausstattung, Räume, Einrichtung, geschultes und genug! Lehrpersonal,...) Daher müssen ZIS und Sonderschulstandorte wegen ihrer administrativen und pädagogischen Agenden in sonderpädagogischer Kompetenz autonom bleiben und dürfen daher nicht in einem Clusterverband aufgelöst werden.

Im vorliegenden Gesetzesentwurf sehe ich keine markante, beim einzelnen Kind ankommende Verbesserung, sondern die Vernichtung der effizienten und hochwertigen Arbeit, die bisher geleistet wurde.

MIT DER VERÖFFENTLICHUNG DER STELLUNGNAHME AUF DER PARLAMENTSHOME PAGE ERKLÄRE ICH MICH AUSDRÜCKLICH EINVERSTANDEN.

Mit freundlichen Grüßen

Aurellia Schuhleitner